Submissions-Anzeiger

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **15 (1899)**

Heft 26

PDF erstellt am: **08.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Auf Frage **546.** Wilh. Lachenmaier, Holzwoll-Fabrikant in Affoltern bei Zürich wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **549.** Ad. Messerschmitt, Holzimport, Pratteln (Kt. Baselland) liefert billigst Pitch-pine, ganz trockene Ware, in Riemen und Laden.

Auf Frage **550.** Solche Pumpen liefert in kürzester Zeit und zu billigsten Preisen Maschinenfabrik A. Aeschlimann, Thun.

Auf Frage **550.** Wenn mir das zum Verbrauch nötige Wasserquantum bekannt, kann ich Ihnen genauere Offerte machen. Lieferzeit 14 Tage. E. Kern in Bülach.

Auf Frage **550.** Wenn Sie so viel Wasser brauchen, daß ein Mann täglich mindestens eine Stunde pumpen muß, so dürfte Ihnen ein 1/3 Pferdekraft Heißluftmotor mit Petrolunterfeuerung (nicht Petrolmotor) gute Dienste leisten. Diese werden zu solchem Zwecke mit einer Pumpe zusammengestellt und sind die einfachsten und dauerhaftesten Kleinmotoren unter 1 Pferdekraft. Zu beziehen komplett zum Betriebe von der Webstuhl- und Maschinenfabrik Chemnitz vormals Mai u. Kühling, Chemnitz. B.

Auf Frage **551.** Offeriere Ihnen ein Reservoir von 1650 Liter Inhalt, 2,50 Meter lang, 90 cm hoch und 75 cm breit, zu Fr. 200. Fritz Grüring-Dutoit, Biel.

Auf Frage **551.** Habe disponibel zum Verkauf ein gutes Reservoir, Breite 1,95, Länge 1,95, Höhe 0,80. Emil Steiner, Zürich-Wiedikon.

Submissions-Anzeiger.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser- und Blitzableitungsarbeiten zu den Stallungen für 50 Hengstfohlen im Paquis bei Avenches. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Avenches" bis 28. Sept. franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten (letztere in Granit, Bollingerstein und Lägernkalkstein) für das **Schulhaus in Leimbach-Zürich.** Die Pläne liegen bei der Bauleitung, Fr. Wehrli, Architekt, Waldmannstraße 12, Zürich, zur Einsicht auf, wo auch Vorausmaße und Bedingungen bezogen werden können. Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhaus Leimbach" bis 7. Oktober, abends 6 Uhr, dem Vorstand des Bauwesens I einzureichen.

1. **Erstellung von Sickerdolen** zur Entwässerung des Gebietes beim Erdrutsch im Buchwald in **Niederurnen** (Glarus) in einer Gesamtlänge von ca. 600 Meter.
2. Erstellung von höchstens **neun steinernen Thalsperren** nebst zugehörigen Flügelmauern und Leitwerken.

Pläne, Bauvorschriften und Accordbedingungen, sowie Vorausmaße können bis 23. Sept. auf der Gemeindskanzlei Niederurnen eingesehen werden. Verschlossene Eingaben mit der Ueberschrift „Bauarbeiten im Buchwald für die Entwässerung", nach Einheitspreisen per laufenden Meter, sowie Erstellung der Thalsperren nebst Flügelmauern und Leitwerken, wie solche nach den Bauobjekten und den Accordbedingungen näher detailliert werden, sind bis 30. September an das Tit. Gemeindepräsidium einzureichen.

Die Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Wiederaufbau der abgebrannten Fruchtscheune beim Nußhof in **Witzwil.** Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden, woselbst auch die Pläne und das Bedingnisheft zur Einsicht aufliegen. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten in Witzwil" versehen bis 4. Oktober der Baudirektion des Kantons Bern postfrei und verschlossen einzureichen.

Schulhausbau Hochdorf. Die Gipser-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten (Eindecken). Pläne und Bedingungen liegen auf der Gemeinderatskanzlei Hochdorf zur Einsicht und können letztere daselbst bezogen werden. Offerten sind verschlossen bis 2. Oktober an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Gemeindeammann Scherer in Hochdorf, einzusenden.

Ausführung der Erdarbeiten, Kunstbauten, sowie der Chaussierung für eine Straße 1. Klasse vom Schulhaus Wildensbuch bis zur Kantonsgrenze gegen Schlatt (Baulänge 930 Meter, Voranschlagssumme cirka 10,700 Fr.) Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs (Niedergasse Nr. 2, Winterthur) zur Einsicht offen, ebenso können daselbst Eingabeformulare bezogen werden. Uebernahmsofferten, in Prozenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis 25. September verschlossen und mit der Aufschrift „Straßenbau Wildensbuch" versehen der zürcherischen kantonalen Baudirektion einzureichen.

Ausführung der Erdarbeiten, Dolenanlagen, sowie der Chaussierung für eine Straße 1. Klasse von der St. Gallerstraße unterhalb Elgg gegen Unterschneit (Baulänge 1360 Meter, Voranschlagssumme cirka 10,200 Fr.) Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs (Niedergasse Nr. 2, Winterthur) zur Einsicht offen, ebenso können daselbst Eingabeformulare bezogen werden. Uebernahmsofferten, in Prozenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis 25. Sept. verschlossen und mit der Aufschrift „Straßenbau Unterschneit" versehen der zürcherischen kantonalen Baudirektion einzureichen.

Die Spenglerarbeiten für das neue Armenhaus in Steinen (Schwyz). Die Bedingungen können eingesehen werden auf der Gemeindekanzlei. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Ueberschrift „Spenglerarbeiten für Armenhaus Steinen" bis den 24. September einzusenden an die Armenhaus-Baukommission Steinen.

Neubau des Grand Hotel National, Luzern. 1. Innere und äußere **Verputzarbeiten.** 2. **Gipserarbeiten.** 3. **Stuckaturarbeiten.** Die Pläne, Bedingungen und Vorausmaße liegen im Bureau der Bauleitung, Herrn Architekt Emil Vogt in Luzern, zur Einsicht auf. Das Baubureau befindet sich zur Zeit Haldenstraße Nr. 25, 3. Stock. Daselbst können die Eingabeformulare, sowie alle nötigen Weisungen entgegen genommen werden, und zwar nachmittags 2—4 Uhr. Die Offerten der Verputz- und Gipserarbeiten sind bis 23. Sept., diejenigen der Stuckaturarbeiten bis 28. Sept., abends 6 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift „Preiseingabe für Hotel-Neubau" an Herrn Hans Pfyffer, Grand Hotel National, Luzern, einzureichen.

Der Gemeindrat von Gachnang (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von:

1. Cirka 2000 Stück tannenen **Pfählen** von Rundholz, von cirka 6 cm Durchmesser und cirka 40 cm Länge;
2. cirka 500 Stück tannenen **Pfählen** von Rundholz, von cirka 4 cm Durchmesser und cirka 25 cm Länge;
3. cirka 1000 Stück behauenen **Marksteinen,** 60—70 cm lang und 12—14 cm ins Gevirt;
4. cirka 10,000 ungehauenen **Marksteinen,** 60—70 cm lang.

Die Pfähle sind franko Islikon zu liefern. Die Steine müssen aus wetterfestem, solidem Gestein bestehen, genau nach Vorschrift erstellt und franko Station Islikon geliefert werden. Lieferungstermin nach Bedürfnis vom 1. März 1900 an. Offerten sind bis 1. Oktober an Herrn Gemeindammann J. Kübler in Gerlikon einzureichen.

Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Dierikoner), **Kunststein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten** für das kantonale **Gerichtsgebäude in Luzern.** Näheres zur Einsicht auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters im Regierungsgebäude. Offerten unter Aufschrift „Kantonales Gerichtsgebäude" an das Baudepartement in Luzern bis 26. Sept.

Verputz der West- und Nordfassade an der katholischen Kirche in Altnau, sowie **Bemalung des Turmes.** Flächeninhalt des letztern cirka 60 m². Eingaben sind bis 24. September an das Pfarramt zu machen, bei welchem auch der Beschrieb zur Einsicht aufliegt.

Erstellung zweier großer Reservoirs (cirka 200 m³) im Dorfe **Bonaduz** Schriftliche, geschlossene Offerten sind bis zum 25. September der beauftragten Baukommission einzureichen, wo inzwischen Pläne und Vorschriften aufgelegt sind.

Erstellung eines Reservoirs von 37 m³ Inhalt für eine Privatbrunnenleitung. Verschlossene Eingaben werden bis 25. Sept. entgegengenommen durch Herrn Major Hartmann Caviezel in Chur, bei welchem ein Plan zur Einsicht aufliegt und nähere Auskunft erhältlich ist.

Für die neu zu erstellende Zufahrtsstraße zur Sitter, zwischen Büttigen und dem Sitterbette, Gemeinde Wittenbach, werden die **Erdarbeiten** zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Pläne, Bedingungen und Vorausmaße liegen beim Gemeindamt Wittenbach zur Einsicht auf. Die Offerten sind bis 30. September schriftlich und verschlossen dem Straßenmeister J. Krucker in Kronbühl einzusenden.

Stellenausschreibungen.

Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahndepartements ist die Stelle eines **Kontrollingenieurs für Spezialbahnen** zu besetzen. Besoldung gemäß Gesetz vom 2. Juli 1897: Maximum Fr. 5500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen. Anmeldungen, von einem curriculum vitæ und Zeugnissen über maschinentechnische Studien und entsprechende bisherige Praxis 2c. begleitet, sind bis 1. Oktober dem Post- und Eisenbahndepartement (Eisenbahn-Abteilung) in Bern schriftlich einzureichen.

Beim Elektrizitätswerk der Korporation Sursee sind folgende Stellen zu besetzen: 1. die Stelle eines **Chef-Maschinisten,** 2. die Stelle eines **II. Maschinisten.** Allfällige Bewerber wollen unter Auflage bezügl. Fähigkeitszeugnisse und Angabe ihrer Gehaltsansprüche ihre Anmeldungen bis 25. September der Korporationsverwaltung einreichen.

Die Stelle des Straßeninspektors des Kantons Basel-Stadt wird zur Wiederbesetzung auf 1. Dezember 1899 ausgeschrieben. Jahresbesoldung laut Organ.-Gesetz Fr. 4000 bis 6000 nebst Berechtigung auf gesetzliche Pension. Es wird technische Bildung und einige Jahre Praxis verlangt. Amtsordnung beim Kantonsingenieur einzusehen, welcher auch nähere Auskunft erteilt. Schriftliche Anmeldungen mit Zeugnissen und Angabe der bisherigen Thätigkeit sind bis 7. Oktober abends einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.